



Ganz konzentriert: Mitglieder des Lions Clubs standen Chefkoch Peter Krüger (4. v. l.) zur Seite.

Fotos (4): Winfried Mausolf

Erlesenes für den guten Zweck

Viertes „Cooking for Charity“ des Lions Clubs / Erlös geht an Kinder-Uni und Eurocamp

VON ANNETTE HEROLD

Zum vierten Mal hat der Frankfurter Lions Club am Donnerstagabend zum „Cooking for Charity“ eingeladen. Rund 200 Gäste ließen sich das fünfgängige Menü schmecken. Der Erlös soll der Kinder-Universität und dem Eurocamp zugute kommen.

Bei Brandenburgs Sozialministerin kommt auch Deftiges auf den Tisch. Kartoffelsuppe gehöre zu den Lieblingsessen ihrer Familie und werde in der Prignitz bei ihr zu Hause oft gekocht, bekannte Dagmar Ziegler, bevor sie sich in die Kellner-Riege der Lions-Herren einreichte. Und tapfer

durchhielt: Mit einem strahlenden Lächeln servierte die SPD-Politikerin Gästen in der festlich gestalteten Mensa des Sportgymnasiums sechs Gänge von der Steckrüben-Taboulè mit gebackener Ziegenquarkpraline bis zum abschließenden Schokoladenkuchen mit Marzipaneis.

Unterstützung hatte sie bei diesem mehrstündigen Unterfangen in der Gestalt von rund 20 kellnernden Herren, die eigentlich Anwälte, Ärzte, Architekten oder Geschäftsführer sind. Fünf weitere Mitglieder des Lions Clubs halfen in der Küche. Mit Erfolg. „Durchaus anstellig“ hätten sich die Gastgeber des Abends beim Servieren und Garnieren gezeigt, be-

fand Chefkoch Peter Krüger vom Gut Klostermühle in Alt Madlitz, als sich die geladenen Gäste – darunter Viadrina-Präsident Gunter Pleuger – gerade den mit Sellerie soufflierten Rehrücken schmecken ließen.

Dabei schlemmten die Damen und Herren unter anderem zur Förderung der Bildung: Die am 11. März startende Kinderuniversität kommt nach Worten von Organisatorin Kerstin Bechly zum zweiten Mal in den Genuss einer Unterstützung durch den Club. Dieses Mal soll sie auch dazu genutzt werden, den Kindern nach den Vorlesungen ein preiswertes Mensa-Essen zu ermöglichen.

Mit der Benefizveranstaltung

erschöpft sich das soziale Engagement des etwa 30-köpfigen Frankfurter Lions Club nach Worten von Vizepräsident Frank Philipp nicht. Regelmäßig – und weniger spektakulär als beim Jahreshöhepunkt, dem Wohltätigkeitskochen – unterstütze die Vereinigung mit Mitgliedsbeiträgen und Spendengeldern auch Vorhaben wie Klassenfahrten oder kleine bauliche Vorhaben in Kitas. Seit mehreren Jahren wirbt der Club auch beim Weihnachtsmarkt in St. Marien an einer Champagnerbar um Spenden. Neben dem Herrenclub gibt es in Frankfurt auch einen Damenclub der Lions mit etwa 20 Mitgliedern.

(Video unter www.moz.de)



Losverkäuferinnen: Arjenne Paap, Mandy Hering und Susann Schneider vom FHC.



Stargast: Aurora Lacasa sang für den guten Zweck.



Serviert: Dagmar Ziegler serviert Petra Hemmerling einen Zwischengang.